

Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und/oder Schwerverkehr über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/oder Gewichten

Vom Antragsteller auszufüllen	
Antragsteller / Adressat / Tel. / Fax / e-Mail	
Tel.:	Fax:
e-Mail:	
zur Verfügung von:	
Verantwortl. Disponent:	

Nur von der Behörde auszufüllen		
Sachbearbeiter	Zimmer-Nummer U.39	Telefonnummer 08092/823-
Nr. / Az. 33/1402-5/2	Bescheidnummer	
e-Mail schwertransport@lra-ebe.de	Telefax-Nummer 08092/823-310	
Landratsamt Ebersberg Untere Straßenverkehrsbehörde Eichthalstraße 5 85560 Ebersberg		

I. Antrag:

Die oben genannte Firma beantragt gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine

Erlaubnis gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwervertransporten; die erforderliche/n Ausnahmegenehmigung/en gem. § 70 StVZO lag/en der Erlaubnisbehörde vor.

Einzel- **Dauer-**

Ausnahmegenehmigung gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46

Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen

1.	Für die Zeit vom _____ bis einschließlich _____	Fahrten (Anzahl)	<input type="checkbox"/> ja Konvoi <input type="checkbox"/> nein	Zahl der Fahrzeuge						
von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)										
nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)										
2.	Kraftfahrzeug-Art <input style="width: 100px;" type="text"/>	Ladung								
Anhänger-Art										
Kennzeichen	Kraftfahrzeug			Anhänger						
Gesamt-	länge	breite	höhe	Transporthöhe absenkbar auf						
Leerfahrt				Zugfahrzeug						
Lastfahrt				Anhänger						
Die Ladung ragt nach vorne _____ Meter / nach hinten _____ m über das Fahrzeug hinaus.										
Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										
Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										
Reifen-/ Doppereifenbreite der max. Achslast _____ cm Spurweite _____ cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen										
3.	(Fahrtweg/Geltungsbereich)									

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine/Computer auszufüllen.

Bescheinigungen

- I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III. 4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:
1. **Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,**
eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.
 2. **Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,**
eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

- ja
- nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil...

- II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

Erklärung zur Haftung

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulastträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ebersberg, Datum _____

Firmenstempel

Unterschrift _____

II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung: Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmen wie folgt erteilt:

Nur von der Behörde auszufüllen

1. Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise und die beiliegende Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteile dieses Bescheides. **Anlage: Bescheid umfaßt Seiten.**
2. Fahrtweg: wie beantragt genehmigt geändert (s. besondere Anlage)
3. Geltungsdauer: wie beantragt von _____ bis einschließlich _____
4. Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) i.V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.

Gebühren	€	Auslagen	€	Gesamtbetrag	€
Behörde		Datum, Unterschrift		Dienstsiegel	
Landratsamt Ebersberg		Ebersberg, den			
Untere Straßenverkehrsbehörde					
Eichthalstraße 5					
85560 Ebersberg					